

Pressemitteilung:

Paribus und Wirelane geben Kooperation bekannt:

Neue Investment-Möglichkeit in die deutsche Ladeinfrastruktur

Hamburg und München, 22. Mai 2024 – Ab sofort ist ein direktes Investieren in die deutsche Ladeinfrastruktur möglich. Die Kooperation von Wirelane und Paribus bietet Kaufinteressenten zum ersten Mal die Gelegenheit, in Ladesäulen für Elektrofahrzeuge zu investieren und damit Teil der Verkehrswende zu werden.

Im Rahmen eines Sachwert-Kaufes ist es möglich, eine Ladesäule mit zwei Ladepunkten für 17.000 Euro zzgl. Umsatzsteuer zu erwerben. Die Ladesäule wird anschließend für acht Jahre vermietet. Die Käufer:innen erhalten eine fixe monatliche sowie eine jährliche variable, erfolgsabhängige Miete. Basierend auf einem mittleren Kalkulationsszenario wird während der Laufzeit des Mietvertrages eine Rendite von rund 7,5% p.a. (IRR) erzielt.

„Die Mobilitätswende wird nur dann erfolgreich sein, wenn ein ausreichend großes Ladenetz zur Verfügung steht. Beim Ausbau hinkt Deutschland bislang hinterher, denn es fehlen bis 2030 noch rund 900.000 Ladepunkte. Das ist eine große Herausforderung, aber auch eine Chance, privates Kapital zu attraktiven Konditionen zu investieren“, so Thomas Böcher, Geschäftsführer bei Paribus und dort für den Vertrieb verantwortlich.

„Die parallel stattfindende Verkehrs- und Energiewende ist eine Jahrhundertaufgabe. Wo staatliche Maßnahmen bisher zu kurz gegriffen haben, krempeln wir jetzt die Ärmel hoch: Kaufinteressenten können ab sofort in den Aufbau dringend benötigter Ladesäulen für Elektrofahrzeuge investieren und damit an diesem Wachstumsmarkt partizipieren. Nebenbei lösen wir eine der größten Herausforderungen unserer Zeit: den Aufbau systemkritischer Infrastruktur für die vollständige Elektrifizierung des Verkehrs“, fügt Constantin Schwaab, CEO Wirelane, hinzu.

Mit dem Modell ermöglichen Paribus und Wirelane Kaufinteressenten eine unmittelbare Partizipation an der Verkehrswende. Die jährliche variable Miete wird transparent aus der Performance aller Ladesäulen von Wirelane ermittelt. Sie hängt somit nicht nur von der einzelnen Ladesäule des Käufers, der Käuferin und einem einzelnen Standort ab, sondern von einem breiten, deutschlandweiten Netz. Wirelane verbucht bereits heute monatlich mehr als 60.000 Ladetransaktionen mit etwa 1.400 Ladepunkten. Wirelane ist der führende Anbieter für Ladelösungen in der Hotellerie. Außerdem baut das Unternehmen bereits heute die Ladeinfrastruktur im öffentlichen Straßenraum an sorgfältig ausgewählten Standorten in Zusammenarbeit mit Kommunen aus. Rahmenverträge bestehen mit über 100 Städten und Kommunen, darunter Hamburg, Frankfurt und Düsseldorf. Unter [wirelane.com/paribus](https://www.wirelane.com/paribus) finden Kaufinteressenten weitere Informationen zu Kauf und Vermietung.

Pressemitteilung:



Bild 1: Thomas Böcher, Geschäftsführer Paribus, © Paribus



Bild 2: Constantin Schwaab, CEO Wirelane, © Wirelane

Pressemitteilung:

Über Wirelane

Angetrieben von der Mission „We empower people to move towards a clean future“ gestaltet Wirelane seit 2016 nachhaltige Mobilität und entwickelt innovative Komplettlösungen für die Errichtung, den Betrieb und die Vermarktung von Ladeinfrastruktur. Als zukunftsorientierter Full Service Provider im Bereich Ladeinfrastruktur steht das Unternehmen mit Sitz in München für eine neue Generation intelligenter Ladelösungen und treibt damit die Elektrisierung der Mobilität aktiv voran. Durch das perfekte Zusammenspiel von modernsten, eichrechtskonformen Ladesäulen, innovativer Betriebssoftware sowie vollumfänglichen Installations- und Betriebsdienstleistungen bietet die Wirelane GmbH ihren Kund:innen ein zukunftssicheres Gesamtpaket für öffentliches und halb-öffentliches, transaktionsbasiertes Laden.

„Laden ist ein Grundrecht – wie der uneingeschränkte Zugang zum Internet. Für alle immer und überall möglich. So sollte es zumindest sein“, so Constantin Schwaab, CEO Wirelane, selbst überzeugter Elektromobilist. Schwaab hat schnell festgestellt, dass der Auf- und Ausbau von Ladeinfrastruktur mehr als nur eine unternehmerische Idee ist. Die Abkehr von gewohnten, fossilen Antriebsarten hin zu einer auf regenerativen Energien beruhenden Mobilität, sei das weltweit größte Infrastruktur- und Dekarbonisierungsvorhaben in der Geschichte der Menschheit.

Mit ganzheitlichen Mobilitäts- und Ladelösungen überzeugt Wirelane namhafte Unternehmen aus der Hotellerie- und Immobilienwirtschaft wie beispielsweise die Motel One Group, Leonardo Hotels, Prizeotel, Halbersbacher Hospitality Group oder Union Investment.

Auch Kommunen setzen beim Aufbau von öffentlicher Ladeinfrastruktur auf Wirelane. Mit Wirelane werden Ladesysteme für wachsende Elektromobilität in Kommunen entwickelt, installiert und betrieben. Gemeinsam mit tausenden Bürger:innen in Deutschland, beantragt, installiert und betreibt das Team Standorte für Ladesäulen dort, wo sie benötigt werden.

Mehr Informationen: www.wirelane.com

Über Paribus

Paribus ist eine bundesweit tätige Unternehmensgruppe mit Schwerpunkten in Immobilien, Eisenbahnlogistik, Infrastruktur und Private Equity. Als Investment- und Assetmanager mit Projektentwicklungskompetenz initiiert, konzipiert und realisiert Paribus Fondslösungen und Anlagemöglichkeiten für private und institutionelle Investoren. Das Gesamtinvestitionsvolumen laufender und bereits abgeschlossener Investments beläuft sich auf ca. 4 Milliarden Euro. Rund 40.000 Anleger werden von Paribus betreut. Der Sitz des 2003 gegründeten Unternehmens ist in Hamburg. Insgesamt arbeiten bei Paribus rund 120 Mitarbeiter.

Mehr Informationen: www.paribus.de

Pressemitteilung:

Medienkontakt Wirelane

NVC public relations

Nadine Bieda & Verena Bürstl

+49 176 804 99 265

info@nvc-pr.com

Medienkontakt Paribus

Clemens Thoma

Leiter Marketing und Kommunikation

+49 40 88 88 00 6-131

clemens.thoma@paribus.de

Fotocredits

Bild 1: Thomas Böcher, Geschäftsführer Paribus, © Paribus

Bild 2: Constantin Schwaab, CEO Wirelane, © Wirelane